

Ergebnisse des „Walk and Talk“: Fachlicher Austausch

- 1. Perspektive der Kinder**
- 2. Perspektive der OGS + Schule**
- 3. Perspektive der Eltern**
- 4. Praxistransfer**

1. Perspektive der Kinder

Welche Beteiligungsformate können wir anbieten?

Kinderbeteiligung & Gremien

- Kinderkonferenzen
- Kinderparlament
- Partizipationsmodelle
- Beschwerdemanagement
- Beteiligungsangebote für schüchterne Kinder (Kummerkasten, Herzenssprechstunde, Online-Abfragen)

Lern- & Schulalltag

- Lernzeiten für alle
- Hausaufgabenfreie Schule
- Kinderrechte im Alltag leben

Übergänge & Angebote

- Schnuppernachmittage für Vorschulkinder in der OGS
- Freundebank

Elternarbeit

- Elternabende in Klasse 1 nutzen (hohe Teilnahmequote)

Kommunikation

- IServ – Kommunikation zwischen Schule / Eltern / OG

Welche Angebote und / oder Rituale brauchen Kinder, um sich zugehörig zu fühlen?

Kommunikation & Gespräche

- Raum für Kommunikation schaffen
- Gruppengespräche
- Individuelle Einzelgespräche
- Positive Gesprächsanlässe mit Eltern suchen (z.B. Smalltalk)
- Ehrliches Interesse zeigen

Soziale Kompetenzen & Emotionen

- Kurs „Wie knüpfe ich Freundschaften?“
- Kurs „Wie gelingt Kontaktaufnahme?“
- Frühe Aufmerksamkeit für stille Kinder
- Kurs „Was bedeuten meine Gefühle?“
- Geschützter Rahmen für Fehlerrückmeldung
- Positive Verstärkung von positiven Verhaltensweisen

Fachkonferenz INSPIRE YOUTH

am 16. März 2026 in Gelsenkirchen

Rituale & Beziehung

- Begrüßung und Verabschiedung
- Beziehungsarbeit – Kinder stärken, damit sie sich mehr trauen

Strukturen & Rahmenbedingungen

- Bessere Einarbeitung von neuem Personal
- Bildungsangebote & Qualifizierung für aktuelle Themen
- Wichtige Hintergrundinfos der Eltern besser weitergeben (Tag des Kindes usw.)

Wo / wann erleben Kinder Zurückweisung / Scham / Ausgrenzung?

Beobachtbare Situationen & Hintergründe:

Persönliche Merkmale & Bedürfnisse

- Neurodivergenzen – wenn 'angepasst sein' nicht möglich ist
- Botschaft: 'Du bist anders'.
- Kein Gefühl von Wohlbefinden (Well-being)

Gruppensituationen & Strukturen

- Sitzplatzverteilung – 'Brave' sollen Probleme lösen
- Ignoranz oder 'vergessen werden', wichtige Themen der Kinder gehen unter

Familiäre & soziale Hintergründe

- Armutsgefährdete Kinder erleben Benachteiligung
- Sprachbarrieren

Umgang durch Erwachsene

- Fehler werden vor allen anderen benannt – Bloßstellung
- Falsch verstandene Nutzung von Eltern-WhatsApp-Gruppen

2. Perspektive der OGS + Schule

Wie schaffen wir eine Kultur des Miteinanders, in der Einsamkeit keinen Platz hat?

Mitgestaltung und Partizipation

- Kinderparlament

Gemeinschaft stärken

- Projektwochen

Einbindung der Eltern

- Elternveranstaltungen

Unterstützung für unterschiedliche Bedürfnisse

- Angebote für „ruhigere Kinder“

Wie können wir in OGS und Schule gemeinsame Standards entwickeln, um Einsamkeit frühzeitig zu erkennen und präventiv zu handeln?

Feste Strukturen & Angebote

- fest installierte AGs zum Thema Einsamkeit
- Tiergestützte Pädagogik

Multiprofessionelle Zusammenarbeit

Fachkonferenz INSPIRE YOUTH

am 16. März 2026 in Gelsenkirchen

- Multiprofessionelle Teams (Lehrkräfte, OGS, Schulsozialarbeit, Kinder, und Jugendcoach)
- Tandems zwischen Schule + OGS
- Mehr Austausch – Best Practice sichtbar und regelhaft teilen

Qualifizierung und Sensibilisierung

- Qualifizierung von Personal
- Mitarbeiter, Eltern und Kinder sensibilisieren für Einsamkeit und Warnsignale
- Bewusst machen & Transparenz schaffen

Verzahnung von Vor- und Nachmittag

- Vor- und Nachmittag verzahnen → gemeinsame Methoden, Standards und Haltung
- Methodenpool für beide Bereiche nutzbar machen

Kommunikation und Austauschkultur

- Plattform / digitaler Raum für Austausch
- Mediale Wege für schnelle Kommunikation zwischen allen Beteiligten
- Gemeinsame Haltung als verbindliche Grundlage

Wer / was kann hierbei unterstützend wirken?

Institutionen

- Schulamt
- Kommune
- Fördertöpfe durch Stiftungen, Bund, Land

Gesetzliche Standards

Haltung und Miteinander

- Offenheit aller Beteiligten
- Generelle Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- permanente Beziehungsarbeit

Vernetzung und Austausch

- Netzwerkarbeit

3. Perspektive der Eltern

Welche Hürden erkennen wir, wie können diese abgebaut werden?

Was brauchen Eltern von der Institution Schule?

Strukturelle Hürden und mögliche Lösungen

- rhythmisierter Ganzttag; abgestimmte Zeiten und Abläufe
- zeitliche Engpässe für Gespräche bei eventuellen Problemen oder Auffälligkeiten und engere Verzahnung zwischen OGS und Schule
- zeitliche Flexibilität für Gespräche
- niederschwellige Gesprächsangebote durch Hausbesuche bei Interesse

Kulturelle und kommunikative Hürden

- Multikulturalität wird nicht immer gut überbrückt (vielleicht neu denken)
- multimediale Informationsveranstaltung zu wichtigen Themen, um alle zu erreichen
- Austausch muss auf Augenhöhe mit OGS und Schule erfolgen

Fachkonferenz INSPIRE YOUTH

am 16. März 2026 in Gelsenkirchen

Kooperationshürden

- Zusammenarbeit zwischen Schule, OGS und Eltern ist nicht klar
- fehlende elterliche Beteiligung, elterliche Interessensgruppen schaffen
- Elternvertretung in der OGS stärken

Wie gelingt es uns, mehr Eltern zu erreichen?

Welche Partizipationsmöglichkeiten können wir anbieten?

Beziehung und Willkommenskultur stärken

- Willkommenskultur für Familien / Eltern überdenken
- Gespräche auf Augenhöhe im geschützten Rahmen der OGS
- Kultursensibilität schulen
- Armutssensibilität schulen

Räume für Begegnungen schaffen

- Elterncafé 1x im Quartal
- Eltern + Kind Projekte (Basteln mit den Eltern)

Beteiligung ermöglichen

- Können Eltern selbst Gruppen / Angebote leiten?

4. Praxistransfer

Was können unterstützende vs. hinderliche Faktoren sein?

Unterstützende Faktoren

- Klare Ressourcenplanung
- Gemeinsame Strukturen zwischen Schule und OGS entwickeln und leben
- Kommunale Unterstützung „vollständig finanzierte Stellen“ bietet planbare Sicherheit
- Klare Rahmenbedingungen durch Standards

Hinderliche Faktoren

- Fehlende Ressourcen; Personalmangel, finanzielle Engpässe, fehlende Zeitfenster
- Strukturelle Unterschiede zwischen Schule und OGS; unterschiedliche Abläufe, Zuständigkeiten
- Kommunale Heterogenität; uneinheitliche Finanzierungen oder Standards zwischen Kommunen

Wie gelingt es uns, zentrale Erkenntnisse in die Praxis zu tragen?

Professionalität und Qualifizierung

- Weiterbildung „unter Schutz“
- Pädagogische Qualifikation in der OGS stärken
- Qualitätsstandards für Qualifizierungen
- Modularisierte OGS Weiterbildung – „Zertifikate“
- Einbindung von Studierenden

Fachkonferenz INSPIRE YOUTH

am 16. März 2026 in Gelsenkirchen

- „Quereinsteiger“ – Was tun?

Verbindliche Strukturen schaffen

- Verbindliche Qualitätsstandards
- „Übergaben“ zwischen Schule und OGS
- Kontinuierlicher Austausch über funktionierende Praxis

Praxiseinblicke

- Hospitationssystem einführen

AWO Bezirk Westliches Westfalen, Abteilung Soziales

März 2026